



Unser Partner **Sportstättenbau Garten-Moser** informiert:

Neuer Rasen zwischen Neckar und Weinreben

Der WLSB-Partner Sportstättenbau Garten-Moser hat das Naturrasenspielfeld des TASV Hessigheim saniert

Eingebettet zwischen Neckar und Weinbergen wird in Hessigheim Fußball inmitten einer malerischen Kulisse gespielt. Die Muschelkalkböden rund um die Neckarschleife ermöglichen den örtlichen Winzern eine besondere Weinqualität. Doch was den Weinbauern recht ist, bescherte dem TASV zunehmend Dolineneinbrüche im Untergrund.

Auf einer Hälfte des Spielfelds waren sehr große Unebenheiten und Löcher entstanden, zugleich verringerte sich durch die Bodensetzungen die Wasserdurchlässigkeit. Somit war die Aufgabenstellung für den WLSB-Partner Sportstättenbau Garten-Moser klar: Das Spielfeld musste generalsaniert werden, mit Beseitigung der Geländesetzungen sowie einer umfassenden Bodenstabilisierung. Schon aufgrund der Beseitigung der Dolineneinbrüche waren die Reutlinger Spezialisten frühzeitig in die Überlegungen einer Planungsgesellschaft mit eingebunden, die das Projekt mitbetreute.

Mit dem Baustart im Februar wurden etwa 1000 Kubikmeter Bodenschichten abgetragen. Danach wurden die zahlreichen Dolineneinbrüche verfüllt und der gesamte Unterboden bis in eine Tiefe von 30 bis 40 Zentimetern mit einem Kalk-Zement-Gemisch verfestigt. Es folgte der Einbau von rund einem Kilometer Drainageleitungen sowie die Installation einer Beregnungsanlage mit 15 Regnern.



Um den Platz herum wurden etwa 500 Quadratmeter Wege neu gepflastert. *Foto: Garten-Moser*



Nach der Sanierung strahlt der Sportplatz an der Hessigheimer Neckarschleuse wieder in sattem Grün. *Foto: Garten-Moser*

Neuer Schichtaufbau für frischen Naturrasen

In einem weiteren Schritt folgte eine Sorptionsschicht. Diese ist erforderlich, um Nährstoffe und Wasser zu speichern und somit Wurzeln zum Tiefenwachstum anzuregen, damit die spätere Grasnarbe eine höhere Stabilität erhält. Darauf bauten die Reutlinger etwa 6100 Quadratmeter Rasentragschicht ein und durchzogen die Fläche mit Sickerschlitzen für eine rasche Ableitung von Oberflächenwasser bei starken Regenfällen. Auf das darauffolgende Feinplanum säten sie vorgekeimten Sportrasensamen ein und gaben einen speziellen Wachstumsbeschleuniger dazu. Aber auch die umlaufenden Flächen wurden neu aufbereitet und etwa 500 Quadratmeter Wege neu gepflastert. Leuchtender Abschluss ist die nagelneue Flutlichtanlage mit sechs Masten sowie die um das Spielfeld laufende neue Metallbarriere inklusive überdachten Auswechselflächen. Die Baufertigstellung war Mitte Juni, nun strahlt der Sportplatz an der Hessigheimer Neckarschleuse wieder in sattem Grün.

Der frische Naturrasen ist voll bespielbar; mit dem neuen Dränsystem und der neuen Rasentragschicht kann er höher als zuvor belastet werden und bietet auf diese Weise mehr Spielkapazitäten für den TASV Hessigheim. ■



SPORTSTÄTTENBAU

Weitere Informationen

Fragen zur Sanierung beantwortet Matthias Renz, Tel. 07121/9288-30, E-Mail: info@sportstaettenbau-gm.de.

Besuchen Sie den Vortrag der Rasenexperten von Garten-Moser beim Servicetag SPORT am 29. November im SpOrt Stuttgart.

